



Faites vos jeux – Großes Kino für Meret Becker | Foto: Dirk Lässig

Glanz und Glamour in der Spielbank Berlin am Potsdamer Platz

08. April 2025

Schauspielerin Meret Becker moderiert den B. Z.-Kulturpreis

*Vor der Verleihung des 31. B.Z.-Kulturpreises stattete **Meret Becker**, international gefeierte Schauspielerin und Sängerin, der [Spielbank Berlin](#) am Potsdamer Platz einen glamourösen Besuch ab. Spielbank-Chef [Gerhard Wilhelm](#) begrüßte die Künstlerin, selbst Preisträgerin des B. Z. Kulturpreises, zusammen mit Croupiers des Hauses. Die Spielbank Berlin ist auch in diesem Jahr Hauptsponsor des traditionsreichen Kulturpreises, der morgen am [Theater am Potsdamer Platz](#) in sechs Kategorien verliehen wird.*

Mit den bronzenen Bären würdigt Berlins größte Boulevardzeitung herausragende Künstlerinnen und Künstler, die in der Hauptstadt ihr Zuhause gefunden haben und mit besonderen Leistungen zur kulturellen und künstlerischen Strahlkraft Berlins beitragen. Rund 900 Gäste aus Kultur, Medien und Politik werden zum Galaabend erwartet, den auch dieses Jahr wieder Schauspielerin Meret Becker moderiert. Gerhard Wilhelm, Sprecher der Geschäftsführung der Spielbank Berlin: „Die Berliner Kultur ist der Spielbank Berlin traditionell ein wichtiges Anliegen. Mit dem B.Z.-Kulturpreis fördern wir einen wichtigen Preis mit internationaler Ausstrahlung. Die Preisträger in diesem Jahr sind mit [Daniel Brühl](#), [Cornelia Schleime](#), [Mohammad Rasoulof](#), [Ersan Mondtag](#), [Jenny Erpenbeck](#) und [Die Fantastischen Vier](#) ein Ausdruck der hohen Qualität und Vielseitigkeit des Kulturstandortes Berlin“.



Hollywood lässt grüßen - Spielbank-Chef Gerhard Wilhelm geleitet den Stargast zum Spieltisch | Foto: Dirk Lässig

Bei der Preisgala am Mittwoch werden der Regierende Bürgermeister von Berlin [Kai Wegner](#) mit seiner Lebensgefährtin, Bildungsministerin [Katharina Günther-Wünsch](#), Verlegerin **Friede Springer** und der Vorstandsvorsitzende der Axel Springer SE, **Dr. Mathias Döpfner** ebenso anwesend sein, wie die Creme de la crème der Berliner Kulturszene.

Meret Becker, auch bekannt aus ihrer Rolle als Berliner Tatort-Kommissarin Nina Rubin, die sie von 2015 bis 2022 spielte, stammt aus einer Künstlerfamilie. Sie ist die Tochter von Monika Hansen und Rolf Becker, die Stieftochter von Otto Sander und die Schwester von Ben Becker und gab als 11-Jährige ihr Schauspieldebüt an der Seite ihrer Mutter, dem Auftritte in einem Varieté in Berlin-Schöneberg folgten.

Bei ihrem Besuch in der Spielbank zog die Künstlerin alle Augen auf sich mit ihrer schwarzen Gala-Robe, die sie morgen auch bei der Preisverleihung tragen wird. Beim Foto-Shooting wurde sie von den Croupiers der Spielbank Berlin umringt und hatte sichtlich Spaß am Spieltisch. Meret Becker: „Ich liebe das Spiel und habe sogar schon in Monte Carlo gespielt – und gewonnen.“ (fs)